

Art. 14 Verf SH: Digitaler Zugang und analoge Teilhabe

Prof. Dr. Robert Seyfert
Institut für Sozialwissenschaften
CAU Kiel

Kern der Stellungnahme

1 **Schwerpunktverschiebung**

- Digitaler Zugang rückt in den Vordergrund
- Fokus auf Einsatzsicherheit und technische Standards
- Persönlicher und schriftlicher Zugang nicht mehr gleichwertig abgesichert

Kern der Stellungnahme

1 **Schwerpunktverschiebung**

- Digitaler Zugang rückt in den Vordergrund
- Fokus auf Einsatzsicherheit und technische Standards
- Persönlicher und schriftlicher Zugang nicht mehr gleichwertig abgesichert

2 **Internetnutzung und digitale Basiskompetenz**

- Gut 3 % der 16- bis 74-Jährigen haben das Internet noch nie genutzt
- Internetnutzung ≠ digitale Kompetenz
- Nur etwa die Hälfte der Bevölkerung verfügt über digitale Basiskompetenzen

Digitale Basiskompetenz

Für Behördenkontakte heißt das: Bürger*innen können digitale Verfahren selbstständig, sicher und nachvollziehbar nutzen.

Finden & Verstehen

- Behördenwebsite finden
- Zuständigkeit erkennen
- Formularlogik verstehen

Ausfüllen & hochladen

- Online-Formular ausfüllen
- Dokumente scannen/hochladen
- Fristen und Nachweise beachten
- Fehlermeldungen einordnen

Sicherheit & Zugang

- Datenverarbeitung einschätzen
- Passwörter verwalten
- Zwei-Faktor-Verfahren bewältigen
- Betrugsrisiken erkennen

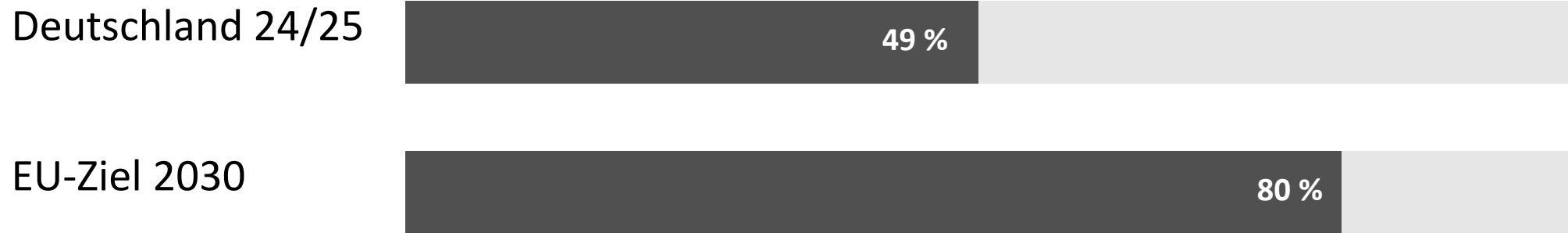
Internetnutzung 2025

Anteil der Personen von 16 bis 74 Jahren, in Prozent

Indikator	Deutschland	Schleswig-Holstein
Internet noch nie genutzt	3,37 %	2,47 %
in sozialen Netzwerken aktiv	59,24 %	66,52 %
Online-Banking genutzt	78,71 %	69,51 %
E-Government-Aktivitäten	66,5 %	

Quelle: Eurostat

Digitale Basiskompetenz



Quelle: D21-Digital-Index 2024/25.

Stellungnahme

1 **Schwerpunktverschiebung**

- Digitaler Zugang rückt in den Vordergrund
- Fokus auf Einsatzsicherheit und technische Standards
- Persönlicher und schriftlicher Zugang nicht mehr gleichwertig abgesichert

2 **Internetnutzung und digitale Basiskompetenz**

- Gut 3 % der 16- bis 74-Jährigen haben das Internet noch nie genutzt
- Internetnutzung ≠ digitale Kompetenz
- Nur etwa die Hälfte der Bevölkerung verfügt über digitale Basiskompetenzen

3 **Digitalen Zugang und digitale Kompetenz stärken**

- Digitalen Zugang weiter ausbauen
- Digitale Basisdienste um digitale Basiskompetenz ergänzen (DigComp, EU)
- Persönliche und schriftliche Wege verbindlich erhalten